

Erledigt

Warum macht ihr Hackintoshs

Beitrag von „pgr69“ vom 11. Oktober 2018, 14:15

Hallo Apfelfreunde.

Also.....im Jahre 2008 bin ich von Windows zu (damals) OSX gewechselt. Ich hatte bei einem Apple-Händler einen MacPro gesehen und schlichtweg begeistert von dem cleanen Design dieses Rechners sowohl außen als auch innen. Ich baue Rechner seit nunmehr über 30 Jahren und habe dabei immer darauf geachtet das alles sauber aufgebaut und die Kabel ordentlich verlegt sind. Deshalb war ich vom MacPro begeistert.

Da ich damals schon sehr gut unterwegs war mit Unix (PC, RS6000) und mich immer für andere Betriebssysteme interessiert habe (BeOS, OS/2) hat mich auch das OSX interessiert. Ich habe dann einen MacPro gekauft für 5000€+.

Das OSX war für mich als Administrator und Hobbyprogrammierer die ideale Synthese zwischen Windows und Unix - einfach nur perfekt. Auf der Arbeit habe ich intensiv mit Microsoft Produkten zu tun - aber als Adminrechner dient mir Nummer 2 aus der Signatur mit macOS natürlich. Ich möchte es nie wieder anders haben.

Ich bin - natürlich wie die meisten von uns - ein "technikfreak" und liebe das Außergewöhnliche. Wie sonst sollte ich den Rechner 1 aus der Signatur rechtfertigen?

Ich möchte aber nicht alle 2 Jahre 10T€ in einen Rechner investieren.

Wenn ich mir mal ansehe was ein iMAC pro kosten würde der meinem privaten Rechner (Signatur #1) entspricht dann wird mir schlecht. Lass die Kiste mit allem drum und dran (damit meine ich auch ALLES wie z.b. BT, WLAN, Thunderbolt, Webcam usw.) mal 5T€ gekostet haben. Beim iMac Pro reicht das doppelte nicht.

Ich bin dankbar und begeistert das es die Möglichkeit gibt sich mit kostengünstiger aber dennoch toller Hardware selbst einen "Mac" zu bauen, Das Schrauben macht mir ohnehin Spaß und das lösen der auftretenden Problem mit Hilfe dieses tollen Forums lässt mich dabei noch mehr über das System hinter den Kulissen lernen.

Und es macht Spaß - wie jedes Erfolgserlebnis.

Ig

Peter